

MULTICOR® S

Massendurchfluss-Messgerät nach dem Coriolis-Prinzip für viele Schüttgüter und Einsatzbereiche



Wirkprinzip der Coriolis-Kraft

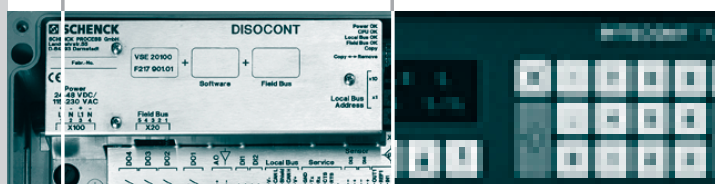
Das Schüttgut trifft auf ein rotierendes Messrad. Durch die Zentrifugalkraft werden die Schüttgutpartikel an den Leitschaufeln nach außen bewegt. Auf dem Messrad – durch die Beschleunigung in Umfangsrichtung – unterliegt das Schüttgut der Coriolis-Kraft. Diese ist als direkt messbare Größe auch bei sich änderndem Schüttgewicht und unterschiedlicher Korngröße proportional zur gravimetrischen Förderstärke erfassbar (direkte Massenstrommessung ohne Reibungseinfluss).

MULTICOR® S mit Zuteiler

Hochgenau dosieren nach dem Coriolis-Prinzip. MULTICOR® S von Schenck Process misst den Materialstrom mit einer Genauigkeit von $\pm 0,5\%$; präzise und ökonomisch. Ob es um Durchsatz- und Verbrauchsmessung für innerbetriebliche Bilanzierung, Rückgutmessung in Mühlen, kontinuierliche Dosierung und Chargierung von Stoffen in einem Prozess oder Optimierung von Verladungen geht. Mit MULTICOR® S und der Coriolis-Technologie werden Massenströme exakt gemessen und in Verbindung mit einem regelbaren Zuteiler dosiert.

Mehr zu DISOCONT® auf Seite 126–127

Mehr zu INTECONT® PLUS auf Seite 124–125



Ihre Vorteile

- ☒ Einzigartiges Messprinzip für Schüttgüter durch direkte, schnelle Messwerterfassung
- ☒ Höchste Mess- und Dosiergenauigkeit durch direkte Massenstrommessung
Dosierkonstanz von $\pm 0,5\%$ bezogen auf die Ist-Förderstärke im spezifizierten Messbereich
- ☒ Geringer Installationsaufwand durch InLine-Implementation und kompakte Bauweise
- ☒ Niedrige Wartungs- und Instandhaltungskosten
- ☒ Eichfähig lieferbar
- ☒ Hohe zulässige Materialtemperatur bis 130°C
- ☒ Saubere Umgebung durch InLine-Messung in geschlossenem, staubdichtem Gehäuse
- ☒ Verschleißgeschützt durch Verwendung hochwertiger Werkstoffe (als Option möglich)
- ☒ Messprinzip unabhängig von Schüttgewichtsänderungen und unterschiedlicher Körnung



Unser Lieferumfang

- ☒ Staubdichtes Edelstahlgehäuse mit Inspektionsöffnung
- ☒ Messrad mit Leitschaufeln
- ☒ Wägemodul – außenliegend
- ☒ Drehstrom-Getriebemotor mit Geschwindigkeitsaufnehmer
- ☒ Alle mit dem Fördergut in Berührung kommenden Teile aus nicht rostendem Stahl

Optionen

- ☒ Verschleißgeschützte Beschichtung des Messrades
- ☒ Gummierung der Gehäuse-Innenseite (Schüttguttemperatur max. 80°C) zur Geräuschdämmung und bei abrasivem Schüttgut
- ☒ Keramikauskleidung der Gehäuse-Innenseite bei stark abrasivem Schüttgut
- ☒ Super-Schallschutz durch Verkleidung des Gerätes mit Dämmstoffen
- ☒ Sonder-Beschichtung des Messrades
- ☒ Eichfähige Version

Massendurchflussmessgerät MULTICOR® S					
	S 40	S 80	S 160	S 300	S 650
Förderstärke Messgerät	min. 0,5 t/h – max. 20 t/h (max. 40 m³/h)	min. 2 t/h – max. 60 t/h (max. 80 m³/h)	min. 6 t/h – max. 150 t/h (max. 160 m³/h)	min. 30 t/h – max. 300 t/h (max. 300 m³/h)	– max. 650 t/h (max. 650 m³/h)
Förderstärke Dosiergerät					
Zuteiler Schnecke und Zellenradschleuse	max. 40 m³/h	max. 80 m³/h	max. 120 m³/h	max. 120 m³/h	
Zuteiler Dosierwalze	max. 40 m³/h	max. 80 m³/h	max. 160 m³/h	max. 300 m³/h	max. 600 m³/h
Mess-/Dosierbereich			1:10		
Schüttguttemperatur			max. 130°C		
Korngröße		max. 5 mm		max. 8 mm	
Schüttgewicht			$> 0,3 \text{ t/m}^3$		
Genauigkeit bezogen auf Ist-Förderstärke	$> 0,5 \text{ t/h}: \pm 1\%$ $> 2,0 \text{ t/h}: \pm 0,5\%$	$> 2,0 \text{ t/h}: \pm 0,5\%$	$> 10 \text{ t/h}: \pm 0,5\%$	$> 30 \text{ t/h}: \pm 0,5\%$	$> 50 \text{ t/h}: \pm 0,5\%$